

Deutscher KUNSTRAT

c/o BBK Bundesgeschäftsstelle
Taubenstr. 1, 10117 Berlin
Telefon 030-2640970
Telefax 030-28099305
Email info@bbk-bundesverband.de
www.deutscher-kunstrat.de

Sprecher*in: Dagmar Schmidt, Wolfgang Suttner
Stellv.: Prof. Dr. B. Reifenscheid-Ronnisch,
Frank Michael Zeidler

Berlin, den 27. Januar 2021

Pressemitteilung

Kunstorte zeitnah öffnen

Der zweite Corona-Lockdown hat auch die Bildende Kunst hart getroffen. Wir sind inmitten einer Pandemie und die Infektionszahlen weiterhin beunruhigend. Trotzdem hofft die gesamte Kulturszene auf eine baldige, schrittweise Wiedereröffnung von Theatern, Kinos, Musikhäusern und Ausstellungsorten. **Der Deutsche Kunstrat fordert, hier die Orte der Kunst besonders früh in das Blickfeld zu nehmen!**

In Kunstvereinen, Galerien, Offspaces und Museen hat Abstand schon immer Tradition – zum Schutz der Exponate und aus Respekt vor dem Kunstgenuss der anderen Kunstbetrachtenden. Mit Ausnahme von Megaevents sind strenge Hygienevorschriften hier problemlos umsetzbar und Kunstorte bisher nicht als Infektionstreiber aufgefallen. Der Deutsche Kunstrat erinnert daran, dass die Ausstellungshäuser nach dem ersten Lockdown bewiesen haben, wie gut sie die Hygienevorschriften umsetzen können.

Kunsthäuser sind Orte der sinnlichen Erfahrung, der Regeneration und des Nachdenkens. Es sind Orte, an denen wir mit den verschiedenen Facetten unseres Lebens und differenzierten Blicken auf Gegenwart und Vergangenheit konfrontiert werden. Es sind auch Orte des Innenhaltens, der Teilhabe und der Demokratiebildung. Neben dem Verlust für die Kunsthäuser, die fertige Ausstellungen ungesehen wieder schließen mussten, ist das Fehlen von Kunsterlebnis vor allem auch ein gesellschaftlicher Verlust.

Daher fordert der Deutsche Kunstrat als Spitzenverband der Bundesverbände der Bildenden Kunst eine schrittweise Wiedereröffnung der Kunstorte, sobald die Pandemie-Bedingungen es erlauben.

Dazu seine Sprecher*innen **Dagmar Schmidt** und **Wolfgang Suttner**: *„Differenzierte Lösungen sind hier schnell umsetzbar! In den Orten der Kunst gibt es große, offene Räume und eine gute Klimatisierung. Hier steht niemand dicht an dicht. Museen sind nur in wenigen Fällen Orte, an denen sich Menschen drängeln. Hier ist die inzwischen deutlich spürbare Sehnsucht der Menschen nach Kulturerlebnis schnell und risikoarm zu erfüllen.“*

Arbeitsgemeinschaft Deutscher
Kunstvereine ADKV ♦

Bundesverband
Bildender Künstlerinnen und
Künstler BBK ♦

Bundesverband der
Fördervereine Deutscher
Museen für Bildende Kunst ♦

Bundesverband Deutscher
Galerien und Kunsthändler
BVDG ♦

Bundesverband deutscher
Kunstversteigerer ♦

Bundesverband Deutscher
Stiftungen ♦

Bundesverband
Kunsth Handwerk ♦

Bundesverband
Künstlernachlässe ♦

cartoonlobby ♦

Deutscher Künstlerbund ♦

Deutscher Museumsbund ♦

GEDOK ♦

Internationales
Künstlergremium ♦

Internationale Gesellschaft
der Bildenden Künste IGBK ♦

Internationaler
Kunstkritikerverband AICA ♦

Internationaler Museumsrat
Deutschland ICOM ♦

Kunsthändlerverband
Deutschland ♦

Stiftung Kunstfonds ♦

Verband Deutscher
Antiquare ♦

Verband Deutscher
Kunsthistoriker ♦

Verband der
Restauratoren VDR ♦

Verband unabhängiger
Kunstsachverständiger ♦

ver.di Fachgruppe
Bildende Kunst ♦

Verwertungsgesellschaft
Bild-Kunst ♦